

Partnerschaft Entwicklung Gerechtigkeit

NETZ
বাংলাদেশ

Der NETZ-Jahresbericht 2024 online:

www.bangladesch.org/jahresbericht



Ein Druckexemplar anfordern:

📧 netz@bangladesch.org



0641-26 555 600

2024 im Überblick
Für den Lebensunterhalt,
den alle verdienen

Gerecht geht gemeinsam



Ein Leben lang genug Reis

Senf ist eine alte Kulturpflanze im Norden Bangladeschs – und für Laboni Akhter hat sie das Leben verändert. Zuvor lebte sie in extremer Armut. Ihre Existenz war geprägt von Abhängigkeit – vom Ehemann und arbeitgebenden Großgrundbesitzern.

Ich danke meiner Dorfgruppe, die mir ein unabhängiges Leben ermöglicht hat.

Laboni Akhter, Projektteilnehmerin

Als Projektteilnehmerin änderte sich das. Am Anfang standen ein Training in

klimaresilienter Landwirtschaft und eine Starthilfe. Mit den Gewinnen hat sie ein Stück Land gepachtet, baut darauf Erdnüsse und Senf an. 40 Kilogramm verkaufte sie im vergangenen Jahr. Sie nutzt das daraus gewonnene Öl selbst zum Kochen und gibt Menschen in ihrem Umfeld Tipps aus ihrer Anbau Erfahrung.

Herausfordernd

Aufgrund des politischen Umbruchs in Bangladesch wechseln lokale Ansprechpartner*innen in Behörden ungewohnt häufig.

Erfolge 2024

88.260 Menschen

sichern durch etablierte lokale Selbsthilfestrukturen ihre Ernährung.

In **14.343** Fällen

gelingt es Frauen-Selbsthilfegruppen, ihnen zustehende Sozialleistungen von Behörden einzufordern.



www.bangladesch.org/einlebenlanggenugreis



22.650 Frauen,

die zuvor in extremer Armut lebten, erwirtschaften sich und ihren Familien ein existenzsicherndes Einkommen.

10.744 Frauen

bilden sich zu den Themen Landwirtschaft, Finanzen und Frauenrechte weiter und wenden ihr Wissen im Alltag an.



Menschenrechte verteidigen

Salieha Khatun ist Stürmerin und schießt für ihre Fußballmannschaft viele Tore. Doch Menschen in ihrer Umgebung werfen ihr vor, sich nicht „mädchengerecht“ zu verhalten. Dagegen wehrt sie sich und stärkt gleiche Rechte von Mädchen. Denn sie weiß: Diskriminierung beginnt im Kleinen, kann aber große Folgen haben.

Menschenrechte sind gerade im aktuellen politischen Übergang Bangladeschs von zentraler Bedeutung. Da Unrecht, Machtmissbrauch und Konflikte immer wieder neu aufkommen, müssen Frauen, Mädchen und marginalisierte Gruppen gestärkt werden.

Erfolge 2024

43.732 Leistungsberechtigte

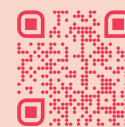
erhalten durch den Einsatz von Menschenrechtsverteidiger*innen Sozialleistungen, die ihnen zuvor nicht zugänglich waren.

4.266 jugendliche und erwachsene Aktivist*innen

bilden sich zu Menschenrechtsthemen und zum demokratischen Dialog mit Behörden fort.

546 Menschenrechtsverletzungen

sind dokumentiert und an staatliche Stellen gemeldet.



www.bangladesch.org/menschenrechte



16.130 ehrenamtliche Menschenrechtsverteidiger*innen

setzen sich in **680** Menschenrechtskomitees gegen Diskriminierung und Gewalt ein.

5.520 Schüler*innen

an **184** Sekundarschulen fördern in Menschenrechts-AGs die Rechte von Mädchen und Frauen.

2.540 Schüler*innen

nehmen an Selbstverteidigungskursen teil und zeigen Mitschüler*innen, Freund*innen und Geschwistern, was sie gelernt haben.

Klimagerechte Zukunft

6.253 Projektteilnehmer*innen

sichern ihr Zuhause vor der Bedrohung durch die Klimakrise. Sie dämmen Wände, festigen Viehställe und schaffen natürliche Schutzwälle aus Bäumen und Sträuchern.

In **680** Dorfgruppen und an **184** Schulen

sprechen Teilnehmer*innen über die Gefahren und Folgen von Hitzewellen und erörtern die Ursachen im Zusammenhang mit dem Klimawandel.

www.bangladesch.org/klima



Jedes Kind braucht Bildung

Schon bei den Kleinsten geht es los: Vor- und Grundschüler der Taramon Bibi Anandalok Schule nutzen die Pause, um auf dem Hof zu spielen und zu toben. Mädchen und Jungen lernen hier mit Freude und werden für ihren Weg in ein selbstbestimmtes Leben vorbereitet.

Bei dem Projekttag zu Naturwissenschaften habe ich sehr viel ausprobiert.

Sriti Rani, Grundschülerin aus Nilphamari.

Zum Bildungsangebot zählen neben Lesen, Schreiben und Rechnen lernen

auch naturkundlicher Unterricht, die Förderung sozialer Kompetenzen sowie demokratische Bildung und Mitbestimmung. In der Kukribon Grundschule beispielsweise haben die Kinder 2024 ihre eigene Schüler*innen-Vertretung gewählt. Das Gremium organisiert Veranstaltungen, hält das Schulgelände in Schuss und hilft Schüler*innen bei Problemen und Fragen.

Sehr gut

24 Vorschulen, die in Projekten eingerichtet wurden, werden nun samt Lehrpersonalstellen von staatlicher Stelle weiterfinanziert und -geführt.

Erfolge 2024

9.201 Kinder

schließen die Grundschule nach der 5. Klasse erfolgreich ab und sind für den Besuch einer weiterführenden Schule angemeldet. **4.290** Kinder werden durch die Übernahme von Gebühren und Kosten für Schulmaterial beim Übergang unterstützt.

515 Grundschulen

bieten Kindern inklusiven Qualitätsunterricht. Darunter sind **34** Anandalok Schulen, **60** Dorfschulen und **421** staatliche Schulen. An **54** der staatlichen Grundschulen werden Vorschulklassen ganz neu eingerichtet.



69.455 Kinder

nehmen am Vor- und Grundschulunterricht teil. Davon zählen **15.835** zu ethnischen und religiösen Minderheitengruppen.

In **824** Fällen

haben engagierte Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen Schulabbrüche von Kindern verhindert. **208** Gesundheitscamps und **1.710** Kultur- und Sportveranstaltungen festigen die Bindung der örtlichen Bevölkerung zu den Schulen.



www.bangladesch.org/bildung





Menschen gemeinsam ...



Bangladesch ...



Globaler Norden ...



Leben in Würde ...



Klimagerechte Zukunft ...



Wege aus der Armut ...



Bildung ...



Gleiche Rechte ...



Auf Augenhöhe ...

Gerecht geht gemeinsam

Mit NETZ treten Menschen in Bangladesch, Indien und Deutschland für Würde, selbstbestimmte Entwicklung und eine klima-gerechte Zukunft ein. Gemeinsam schaffen wir nachhaltige Wege aus extremer Armut und für die Bildung aller Kinder. Wir streiten für gleiche Rechte, besonders von Frauen und Minderheiten – konsequent, gewaltfrei und auf Augenhöhe.

... Lesen Sie die Zitate, die gemeinsam unsere neuen Grundsätze ausmachen:



www.bangladesch.org/vision-und-grundsätze

Ich bin seit einigen Jahren Mitglied im Arbeitskreis Bildung bei NETZ und konnte in dieser Zeit Lernmaterialien erstellen, Workshops gestalten und Projekttag leiten. Für eine gerechte Gesellschaft ist es entscheidend, ein Bewusstsein für globale Zusammenhänge zu schaffen.

Esther Worobjoff



NETZ Bangladesch

■ Seit über 35 Jahren wirkt NETZ gemeinnützig für selbstbestimmte Entwicklung und Völkerverständigung.

■ 2.500 Ehrenamtliche, 255 Vereinsmitglieder und 40 Hauptamtliche arbeiten zusammen.

■ 2024 hat NETZ Gesamtausgaben von 5,2 Millionen Euro. Davon fließen 90 Prozent in die Entwicklungszusammenarbeit, 2 Prozent in Globales Lernen und 8 Prozent in Verwaltung, Spenden und Verein.

■ NETZ informiert im Globalen Lernen, politischen Dialog und der Zeitschrift. Seit 2024 ist die Geschäftsstelle in Gießen.



Aus 1 € mach 6 €

Das enge Monitoring vor Ort und das Zentralinstitut für Soziale Fragen (DZI) bestätigen: Spenden an NETZ kommen bei den Menschen an. Schlanke Strukturen und erfolgreiche Mittelbeantragung machen es möglich: Für jeden Euro, den Sie für Menschen in Bangladesch und Indien spenden, kann NETZ vor Ort 6 Euro einsetzen. Bitte machen Sie mit!

Ihr MaeSilla

NETZ Partnerschaft für
Entwicklung und Gerechtigkeit e. V.
Marktaubenstraße 9, 35390 Gießen
Telefon 0641 - 26555600
www.bangladesch.org

Für 93 € erhält eine Frau die Grundausstattung für einen Kiosk – um sich und ihre Familie dauerhaft selbst zu versorgen.

Spendenkonto Volksbank Mittelhessen (BIC: VB MH DE 5F)

DE82 5139 0000 0000 0062 62

